

N i e d e r s c h r i f t

**über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der
Gemeinde Bönebüttel**

am Montag, dem 02.09.2013

im/in Multifunktionsraum, Sickkamp 16, 24620 Bönebüttel

Beginn: 19:31 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Udo Runow

Gemeindevertreter

Herr Klaus Biß
Herr Jörg Christophersen
Herr Ernst Gawlich
Herr Christian Harms-Biß
Herr Rolf Klein
Herr Timm Kruse
Frau Gisela Kummerfeldt
Herr Olaf Lentföhr
Herr Jürgen Meck
Herr Andreas Wengrzik-Nickel
Frau Birgit Wriedt
Herr Tammo Zimmermann

von der Verwaltung

Herr Frank Knutzen

Entschuldigt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Änderung der Tagesordnung am 02.09.2013
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
4. Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.07.2013
5. Eingaben / Einwohnerfragestunde I
6. Information über die am 22.07.2013 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
7. Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
8. Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 Gemeindeordnung im Verwaltungshaushalt 2013 (1. Halbjahr)
Vorlage (wird nachgereicht)
9. Leistung von überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt 2013 (Gebäudeunterhaltung)
- Zustimmung gem. § 82 Abs. 1 S. 3 GO - Anlage
10. Beratung über die Bereitstellung von HH-Mitteln für 2014; u.a.:
 - Bushaltestelle Tasdorfer Weg, energetische Sanierung Grundschule, Reparatur von Straßen und Wegen (Empfehlungen Bau- und Wegeausschuss)
 - Grundschule: Fortsetzung der Renovierung, Ersatzbeschaffung von 2 PC, Ergänzung von Mobiliar und Lampen, Erneuerung des Zauns (Empfehlungen Kindergarten, Schul-, Sozial- und Sportausschuss)
11. Beratungen über die weitere städtebauliche Entwicklung in der Gemeinde
12. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26. Mai 2013 in der Gemeinde Bönebüttel
13. Benennung der Wahlvorstände für die Bundestagswahl am 22.09.2013
14. Anfragen der Gemeindevertreter
15. Einwohnerfragestunde II
16. Verschiedenes (öffentlich)

1 .	Begrüßung, Eröffnung, Feststellung Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
-----	--

Bürgermeister Runow eröffnet die Sitzung um 19:31 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und gratuliert zunächst Frau Wriedt, Herrn Biß, Herrn Klein sowie Herrn Kruse nachträglich zum Geburtstag. Im Anschluss stellt Herr Runow die Ordnungsmäßigkeit der am 22.08.2013 erfolgten Ladung sowie die Beschlussfähigkeit der vollzählig erschienenen Gemeindevertretung fest.

2 .	Anträge zur Änderung der Tagesordnung am 02.09.2013
-----	---

Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden nicht vorgetragen; sie wird in ihrer vorliegenden Form insofern gebilligt.

3 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Ohne Aussprachebedarf beschließt die Gemeindevertretung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte (TOP 17 bis 24).

Beschlussfassung: 13 Ja-Stimmen (einstimmig).

4 .	Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 22.07.2013
-----	---

Einwendungen gegen die Niederschrift werden nicht vorgetragen; sie wird in ihrer vorliegenden Form insofern gebilligt.

5 .	Eingaben / Einwohnerfragestunde I
-----	-----------------------------------

Bürgermeister Runow und Herr Klein beantworten die Frage eines Einwohners zur Straßenbaumaßnahme im Tasdorfer Weg und erläutern das generelle Verfahren bei der Erneuerung von Schwarzdecken durch den Schwarzdecken-Unterhaltungsverband.

Herr Meck berichtet, dass die neuaufgebrachte Verschleißdecke bereits nach wenigen Tagen erste Risse aufwies.

Die schriftliche Eingabe eines Einwohners hatte Bürgermeister Runow bereits vorab beantwortet und die Mitglieder der Gemeindevertretung darüber per E-Mail in Kenntnis gesetzt.

6 .	Information über die am 22.07.2013 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Bürgermeister Runow teilt mit, dass

- a. Eine Bauvoranfrage zu Errichtung von Reihenwohnhäusern von der Gemeinde abgelehnt wurde, da sie im Geltungsbereich des Bebauungsplanes 32 liegen und hier eine Veränderungssperre beschlossen wurde.
- b. Für die Reparatur des Gehweges Teichredder der Auftrag an den preisgünstigen Bieter vergeben wurde.

7 .	Mitteilungen des Bürgermeisters, der Ausschussvorsitzenden und der Verwaltung
-----	---

A. Mitteilungen des Bürgermeisters:

1. Die Anlieger im Außenbereich Tasdorfer Weg haben mit Schreiben vom 24.08.2013 um eine Einführung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 50 km/h für den Bereich Brammer Weg bis zur Ortsgrenze Tasdorf gebeten. Das Anliegen ist nach Ansicht des Bürgermeisters berechtigt. Dem stimmen die Gemeindevertreter zu. Die Verwaltung wird gebeten, diese Angelegenheit an die Verkehrsaufsicht Plön weiterleiten und auf die Dringlichkeit hinweisen.
2. Die Schleswig-Holstein Netz AG plant eine 1KV-Leitung zwischen Husberger Moor 33 und 59. Für die Gemeinde Bönebüttel würde Herr Runow formal die Zustimmung erteilen. Da diese an der B430 verläuft, ist allerdings die wirkliche Zustimmung durch den LBV erforderlich.
3. Herr Runow weist auf die am 13.09.2013 in der Zeit von 14 bis 15 Uhr auf dem Parkplatz des Sportlerheims erfolgende Schadstoffsammlung des Kreises Plön hin.

B. Mitteilungen aus dem Bau- und Wegeausschuss:

Herr Klein berichtet aus der Sitzung vom 13.08.2013. U.a. hat sich der Ausschuss mit dem Anlegen eines kleinen Weges zur und der Aufpflasterung der Bushaltestelle im Tasdorfer Weg, der Beschilderung der Skateranlage, den Haushaltsanmeldungen für Baumaßnahmen im Jahr 2014 sowie der notwendigen Angleichung der Asphaltdecke im Bereich des alten Bahnübergangs im Tasdorfer Weg und der im Laufe des September vorgesehenen Pflasterung im Teichredder beschäftigt.

C. Mitteilungen aus dem Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschuss:

Herr Gawlich berichtet aus der Sitzung vom 15.08.2013, der eine Ortsbesichtigung der Räume der Grundschule vorangegangen war. Hieraus ergaben sich aus Sicht des Ausschusses diverse bauliche Maßnahmen bzw. Anschaffungen, die teilweise noch in 2013 umgesetzt werden können bzw. für die im Haushalt 2014 entsprechende Mittel bereitgestellt werden sollen. Weiterhin teilt Herr Gawlich mit, dass das Projekt „Bücherbude“ nicht weiter verfolgt wird. Die nächste Sitzung des Ausschusses findet bereits am 11.09.2013 statt. Ihr soll eine Bege-

hung des Kindergartens vorangehen, um auch hier Beschaffungs-, Instandsetzungs- und Renovierungsbedarf festzustellen.

D. Mitteilungen aus dem Finanzausschuss:

Der Finanzausschuss hat bisher nicht getagt; Herr Beyme teilt mit, dass die Kosten für die beabsichtigte Maßnahme zur Schalldämmung der Betreuten Grundschule aus der Haushaltsstelle für die energetische Sanierung der Schule beglichen werden können bzw. diese Haushaltsstelle zur Kostendeckung genutzt werden könnte.

E. Mitteilungen der Verwaltung:

Keine Mitteilungen.

8 .	Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 Gemeindeordnung im Verwaltungshaushalt 2013 (1. Halbjahr) Vorlage (wird nachgereicht)
-----	--

Ohne Nachfragen oder Beratungsbedarf nimmt die Gemeindevertretung die durch den Bürgermeister veranlassten überplanmäßigen Ausgaben im 1. Halbjahr 2013 zur Kenntnis.

9 .	Leistung von überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt 2013 (Gebäudeunterhaltung) - Zustimmung gem. § 82 Abs. 1 S. 3 GO - Anlage
-----	---

Bürgermeister Runow erläutert kurz die Vorlage. Ohne Beratungsbedarf beschließt die Gemeindevertretung, die von der Verwaltung beantragten überplanmäßigen Ausgaben im Deckungsring Gebäudeunterhaltung bereit zu stellen.

Beschlussfassung: 13 Ja-Stimmen (einstimmig).

10 .	Beratung über die Bereitstellung von HH-Mitteln für 2014; u.a.: - Bushaltestelle Tasdorfer Weg, energetische Sanierung Grundschule, Reparatur von Straßen und Wegen (Empfehlungen Bau- und Wegeausschuss) - Grundschule: Fortsetzung der Renovierung, Ersatzbeschaffung von 2 PC, Ergänzung von Mobiliar und Lampen, Erneuerung des Zauns (Empfehlungen Kindergarten, Schul-, Sozial- und Sportausschuss)
------	---

Bürgermeister Runow erläutert anhand der Niederschriften der Sitzungen des Kindergarten-, Schul-, Sozial- und Sportausschusses sowie des Bau- und Wegeausschusses kurz die anstehenden Maßnahmen. Einige können noch im Jahr 2013 erledigt werden, für andere müssen entsprechende Haushaltsmittel im Haushalt 2014 bereitgestellt werden.

Herr Runow schlägt vor, dass er über die Maßnahmen und deren Verteilung auf die Jahre 2013 und 2014 eine Aufstellung fertigt.

Beschlussfassung: 13 Ja-Stimmen (einstimmig).

11 .	Beratungen über die weitere städtebauliche Entwicklung in der Gemeinde
------	--

Bürgermeister Runow teilt mit, dass die Verwaltung eine Übersicht über die vorhandenen Bebauungspläne der Gemeinde erstellt hat.

Er schlägt vor, dass sich ein Arbeitskreis aus jeweils 3 Vertreterinnen und Vertretern der Fraktionen bilden sollte, um zunächst nicht-öffentlich und im Bedarfsfall unter Einbeziehung eines Städteplaners Ideen und ein Konzept für die weitere städtebauliche Entwicklung in der Gemeinde zu erarbeiten. Die Ergebnisse sollen später dann in einer Einwohnerversammlung vorgestellt werden. Diese Anregung findet volle Zustimmung.

Als Termin für die erste Sitzung des Arbeitskreises wird der 25.09.2013, 20:00 Uhr, Büro des Bürgermeisters, vereinbart.

Dazu wird allen Gemeindevertreter/innen seitens der Verwaltung ein Übersichtsplan über die Baupläne der Gemeinde übersandt.

12 .	Beschlussfassung über die Gültigkeit der Gemeindewahl vom 26. Mai 2013 in der Gemeinde Bönebüttel
------	---

Bürgermeister Runow berichtet, dass der Wahlprüfungsausschuss der Gemeinde um 19:00 Uhr getagt und nach entsprechender Prüfung die Empfehlung an die Gemeindevertretung beschlossen hat, die Gemeindewahl in der Gemeinde Bönebüttel am 26. Mai 2013 für gültig zu erklären.

Herr Runow nennt kurz die Prüfungsinhalte.

Ohne weiteren Beratungsbedarf beschließt die Gemeindevertretung gem. § 39 Gemeinde- und Kreiswahlgesetz über die Gültigkeit der Wahl.

Beschlussfassung: 13 Ja-Stimmen (einstimmig).

13 .	Benennung der Wahlvorstände für die Bundestagswahl am 22.09.2013
------	--

Auf Vorschlag von Herrn Runow bzw. der Fraktionen werden nachfolgende Personen für die Wahlvorstände zur Bundestagswahl am 22.09.2013 benannt:

Wahlbezirk I (Feuerwehrgerätehaus Bönebüttel):

Herr Jörg Christophersen (Wahlvorsteher)

Herr Jürgen Meck (stv. Wahlvorsteher)

Herr Rolf Klein

Herr Timm Kruse

Herr Peter Naused

Herr Gunther Stephan

Frau Julia Tauck

Herr Jörg Wisper

Wahlbezirk II (Multifunktionsraum Sickkamp 16):

Herr Tammo Zimmermann (Wahlvorsteher)

Herr Ernst Gawlich (stv. Wahlvorsteher)

Herr Jürgen Borrmann

Frau Gisela Kummerfeldt

Frau Anka Lentföhr

Frau Nadine Schöttke

Frau Frauke Stahmer

Herr Thomas Stoffers

Briefwahlvorstand (Zusammentritt um 16:00 Uhr im Büro des Bürgermeisters):

Herr Udo Runow (Wahlvorsteher)

Herr Herbert Böttcher

Herr Christian Harms-Biß

Herr Hans Kruse

Herr Jürgen Kummerfeldt

14 .	Anfragen der Gemeindevertreter
------	--------------------------------

Es erfolgen keine Anfragen aus dem Kreis der Gemeindevertreter/innen.

15 .	Einwohnerfragestunde II
------	-------------------------

1. Bürgermeister Runow beantwortet die Nachfrage eines Einwohners nach Ausbau bzw. Erhaltung der Betonstraßen und damit verbundenen regelmäßigen Bereitstellungen von Mitteln im Haushalt.

2. Herr Runow beantwortet dann die Nachfrage eines weiteren Einwohners, ob die einmal im Jahr angebotene Schadstoffsammlung ausreichend ist. Herr Runow weist darauf hin, dass diese Sammlung zweimal stattfindet und dies als ausreichend angesehen wird, da auch während des Jahres Schadstoffe an den festen Sammelstellen abgegeben werden können.

3. Eine weitere Nachfrage dieses Einwohners zur Beteiligung / zur Info von Nachbarn bei Erteilung einer Baugenehmigung erläutern Bürgermeister Runow und Herr Lentföhr, dass es eine automatische Beteiligung der Nachbarn bei Bauvorhaben nach § 34 BauGB nicht gibt.

4. Eine Einwohnerin teilt mit, dass der Gadelander Weg langsam zuwächst. Herr Klein erwidert, dass für den Rückschnitt die Anlieger zuständig sind und dies durch die im Herbst wieder stattfindende Knickschau auch veranlasst wird.

5. Herr Meck ergänzt, dass auch der Fußweg im Sickkampsredder zuwächst. Hier soll Firma Ehlers, die auch im Bereich des Regenrückhaltebeckens einen Rückschnitt durchführt, dies ebenfalls mit erledigen.

6. Auf Hinweis von Herrn Biß, dass im Holzweg Richtung Oberg und im Börringbaumer Weg widerrechtlich Müll entsorgt wurde, wird die Verwaltung gebeten, für die Entfernung zu sorgen.

16 .	Verschiedenes (öffentlich)
------	----------------------------

1. Herr Kruse regt an, den Glascontainer im Bönebütteler Ring ein wenig weiter von der Straße entfernt zu platzieren, da Fahrzeuge der Nutzer teilweise sehr weit auf der Straße stehen müssen.

Die Verwaltung wird gebeten, sich deswegen mit dem Kreis Plön in Verbindung zu setzen.

2. Herr Kruse und Herr Biß weisen darauf hin, dass das Einfahren von der K 16 in den Möwenwischredder mit landwirtschaftlichen Gespannen oder Maschinen durch am Rand parkende Fahrzeuge erschwert wird, zumal ein „Ausholen“ aufgrund im Anfangsbereich des Möwenwischredders beidseitig stehender Verkehrsschilder kaum möglich ist. Sie regen eine Versetzung eines der Schilder um wenige Meter an, um das Problem zu entschärfen. Herr Runow bittet Herrn Klein, dieses Thema auf der nächsten Sitzung des Bau- und Wegeausschusses zu behandeln.

3. An der Einmündung Hasenredder / Bönebütteler Damm ist ein Verkehrszeichen „rechts vor links“ umgekippt. Die Verwaltung wird gebeten, dieses durch das TBZ der Stadt Neumünster wieder aufstellen zu lassen.

4. Herr Meck teilt mit, dass im gesamten Gemeindegebiet etliche Straßenlampen defekt sind. Sofern die vorgesehene Umrüstung umgehend bevorsteht, macht die Reparatur mit neuen Leuchtmitteln keinen Sinn, wenn diese aber noch dauert, sollten die Lampen angesichts der bevorstehenden Jahreszeit noch einmal repariert werden.

Bürgermeister Runow erklärt, dass er der Verwaltung eine Übersicht der defekten Lampen zukommen lassen wird.

Anmerkung des Protokollführers: die Umrüstung der Straßenlampen auf LED-Technik wird nicht vor dem Frühjahr 2014 erfolgen; eine Reparatur erscheint insofern sinnvoll.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt Bürgermeister Runow den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:45 Uhr, verabschiedet die Zuhörer/innen und dankt ihnen für ihr Interesse.

gez. Udo Runow

(Vorsitzender)

gez. Frank Knutzen

(Protokollführer)